

Workshop

„Green Mobility III – Warum es wichtig bleibt!“

Ein branchenübergreifender Workshop von
Kreativ-Transfer und [Alexandra Schmidt](#).



Mit Beiträgen von: Thorsten Koska ([Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie](#)), Anne Schmidt & Carmen Mehnert ([Plan B](#)), Klaus Hillmann ([TANDEM Lagerhaus und Kraftverkehr Kunst GmbH](#)), Maria Wagner ([Sustainable Games Alliance](#))

Wann	Dienstag, 29. April 2025 10.00 – 14.30 MEZ
Wo	online
Sprache	Englische Lautsprache , Fragen und Kommentare auf Deutsch sind willkommen
Zielgruppe	Die Veranstaltung richtet sich an Akteur*innen aus den Bereichen Darstellende Künste, Bildende Kunst und Games, insbesondere: Künstler*innen und Produzent*innen, Galerist*innen und Projektraumbetreiber*innen sowie Spieleentwickler*innen.
Anmeldung	Bis zum 28. April 2025 und ausschließlich über das Online-Formular . Die Teilnahme ist wie immer kostenlos, aber die Teilnehmer*innen-Anzahl ist begrenzt. Die Plätze werden nach dem Prinzip „first come, first served“ vergeben.

Wir laden Euch, Akteur*innen aus den Bereichen Darstellende Künste, Bildende Kunst und Games, herzlich zu unserem Workshop **Green Mobility III – Warum es wichtig bleibt!** ein. In diesem Workshop werfen wir einen Blick auf die Erkenntnisse aus unseren vorherigen Veranstaltungen im April 2021 und Mai 2022, bei denen wir gemeinsam mit Expert*innen über den Einfluss unseres individuellen Reiseverhaltens und konkrete Handlungsmöglichkeiten in puncto nachhaltige Mobilität diskutiert haben ([Sketchnotes 2021](#)).

Am 29. April 2025 möchten wir gemeinsam mit Euch herausfinden, wie das Mobilitätsmanagement heute aussieht. Welche nachhaltigen Praktiken, Methoden oder Regeln sind beim internationalen Reisen mittlerweile selbstverständlich und welchen Herausforderungen stehen wir gegenüber? Was ist im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten (nicht) umsetzbar, und wie können wir ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit in Einklang bringen? Zudem wollen wir klären, inwiefern Barrierefreiheit und Zugänglichkeit beim „grünen Reisen“ berücksichtigt werden.

Wir suchen nach Gründen des Scheiterns und fragen, was warum gut funktioniert.

Wir laden Euch ein, aktiv an diesem Austausch teilzunehmen: Teilt Eure praktischen Erfahrungen mit der Umsetzung von Green Mobility Maßnahmen, diskutiert erfolgreiche Beispiele und Herausforderungen und lasst uns gemeinsam nach Lösungen suchen. Denn das Reisen hat, je nach Veranstaltung und Format, einen erheblichen Einfluss auf unseren CO2-Fußabdruck.

Der Workshop findet im Rahmen von [Kreativ-Transfer](#), einem Förderprogramm des [Dachverband Tanz Deutschland](#), statt und wird – wie die vorangegangenen Workshops zu Green Mobility – in Zusammenarbeit mit [Alexandra Schmidt](#) konzipiert.

Kreativ-Transfer hat zum Ziel, die internationale Sichtbarkeit von Kunst und Kultur *made in Germany* zu verbessern. Zu diesem Zweck unterstützt das Programm internationale Vermarktungs- und Vernetzungsaktivitäten: Es fördert Reisen zu internationalen Messen und Festivals, unterstützt die digitale Vermarktung und bietet digitale sowie analoge Austauschformate wie internationale Get-together und Vernetzungstreffen.

Uns ist bewusst, dass unsere Reisen und internationalen Vernetzungsaktivitäten – ob physisch oder digital – die Umwelt belasten. Da sie aber unverzichtbar sind, muss es darum gehen, sie nachhaltig zu gestalten. Wir freuen uns auf einen lebendigen Austausch und darauf, gemeinsam an Lösungen zu arbeiten!

Ablauf

Stand 25.04.2025

10.00 – 10.30 **Begrüßung & Intro**

10.30 – 11.00 **Input**

Thorsten Koska ([Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie](#)):

Chancen & Herausforderungen klimafreundlicher Mobilität.

Thorsten Koska informiert uns zum Status Quo rund um die Fragen: Was sind die Trends der (inter)nationalen beruflichen Mobilität? Fliegen vs. Bahn und Schiff – was sind die Fakten? Sind CO2-Kompensationen sinnvoll? Und: Machen wir als Individuen tatsächlich einen Unterschied?

11.00 – 12.00 **Impulse & Q&A**

Erfahrungen aus der Arbeitspraxis – Darstellende Künste, Bildende Kunst, Games

Anne Schmidt & Carmen Mehnert ([Plan B](#)), Darstellende Künste:

Theorie und Praxis – Ein Einblick in die Herausforderungen des internationalen Tourings.

Welche Herausforderungen ergeben sich in der Praxis, wenn es um umweltbewusste Entscheidungen geht? Wie wirken sich Faktoren wie Überproduktion, Premierenforderungen, Budgetkürzungen, steigende Kosten auf die Umsetzung nachhaltiger Konzepte aus und erschweren umweltbewusstes Handeln im internationalen Touring?

Klaus Hillmann ([TANDEM Lagerhaus und Kraftverkehr Kunst GmbH](#)), Bildende Kunst:

Mammutaufgabe grüne Logistik: Was wirklich getan werden muss.

Infrastrukturmangel und die Praxis von Kunstinstitutionen behindern nachhaltige Logistik. Doch auch wenn sich Ausstellungspolitik und Geschäftsstrategien aller Beteiligten ändern müssen, gibt es (kleine) Handlungsspielräume, Mobilität grün zu gestalten.

Maria Wagner ([Sustainable Games Alliance](#)), Games:

Slow Business Travel – Die Zukunft des Reisens ist angenehm, menschlich und sinnstiftend.

Wie Du Geschäftsreisen in wertvolle Gelegenheiten für tiefere Beziehungen, fokussierte Arbeitszeit und letztlich besseres Business verwandelst.

12.00 – 12.30 Pause

12.30 – 13.40 **Gemeinsamer Erfahrungsaustausch & Brainstorming**

Break-out Räume der einzelnen Bereiche: Darstellende Künste, Bildende Kunst, Games

Was ist (nicht) machbar im Rahmen der aktuellen Möglichkeiten? Was können wir schon morgen umsetzen? Welche praktischen Infos können zur Verfügung gestellt werden?

Ziel: Entwicklung einer gemeinsamen Handreichung für die eigene Arbeitspraxis

13.40 – 13.50 Pause

13.50 – 14.30 Berichte aus den Break-out Räumen & Blick auf eine mögliche Handreichung

Wrap up & Ausblick Kreativ-Transfer

Ein Qualifizierungsformat des Dachverband Tanz Deutschland im Rahmen des Förderprogramms **Kreativ-Transfer**. Deine kostenlose Teilnahme wird ermöglicht durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM).

Träger des Programms Kreativ-Transfer ist der Dachverband Tanz Deutschland e.V. (DTD). In der Umsetzung kooperiert der DTD mit dem Bundesverband Freie Darstellende Künste e.V. (BFDK), dem Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus e.V. (BUZZ), dem Bundesverband Deutscher Galerien und Kunsthändler e.V. (BVDG), der Internationalen Gesellschaft der Bildenden Künste e.V. (IGBK), dem game – Verband der deutschen Games-Branche e.V. und der transmissions GmbH.


Dachverband Tanz
Deutschland

Gefördert von:


bundesverband
zeitgenössischer
zirkus



bundesverband
freie darstellende
künste

 internationale
gesellschaft
der bildenden
künste e.V.

 Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien


BVDG
KUNST
SCHAFFT
NEUES
DENKEN


Verband der deutschen
Games-Branche


culture | finances | management